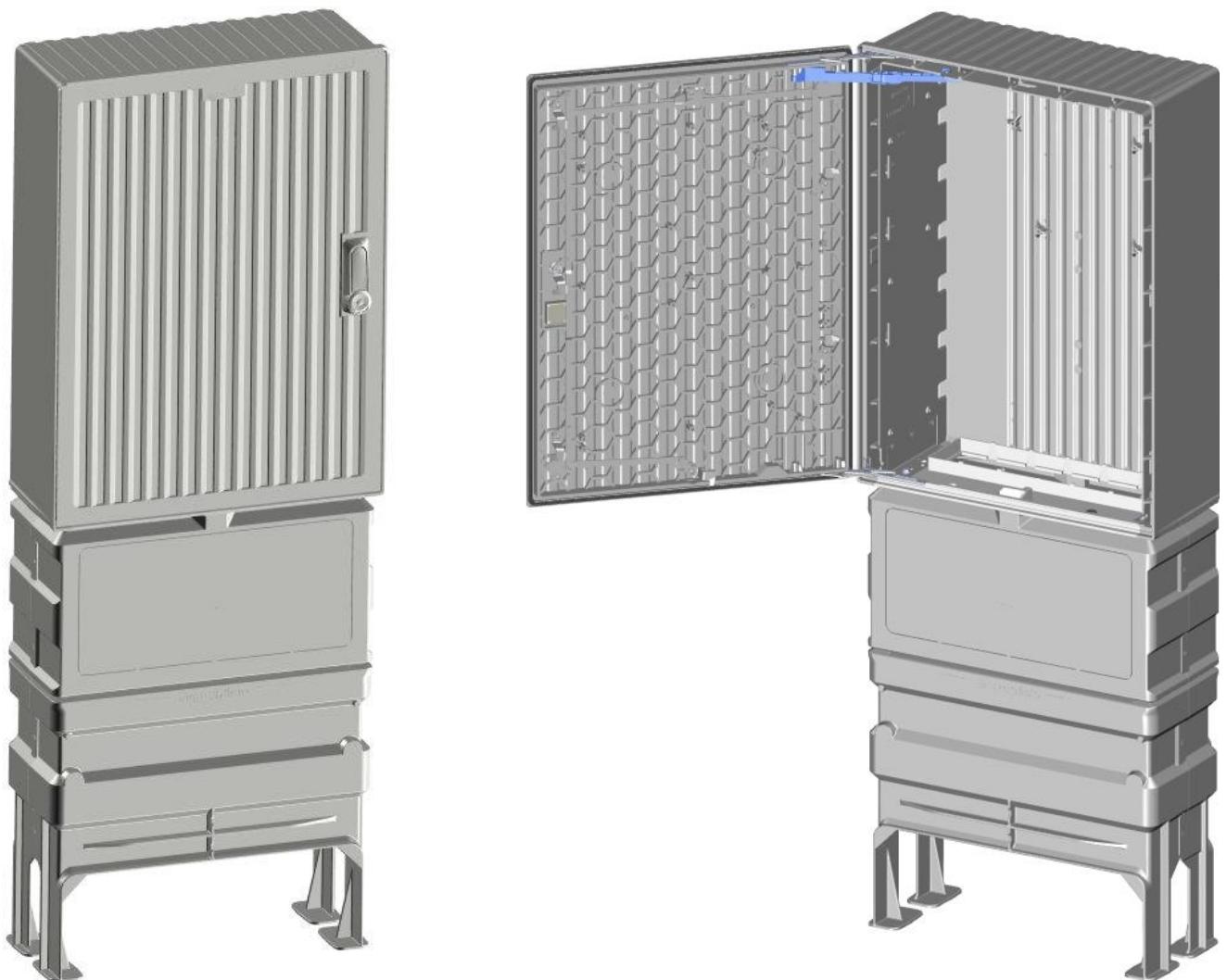


Montageanleitung für Leergehäuse KVz22



Inhalt

1	Allgemeine Hinweise	3
2	Sicherheitshinweis	3
3	Produktbeschreibung	4
3.1	Technische Daten	5
4	Lieferumfang	6
4.1	Benötigte Werkzeuge (nicht im Lieferumfang).....	7
5	Einbau Sockel	7
6	Montage Gehäuse auf Sockel	8
6.1	Gehäuse auf Sockel setzen	8
6.2	Türfeststeller.....	8
6.2.1	Türe arretieren	8
6.2.2	Umbau Öffnungswinkel der Türe 135° auf 90°	9
6.3	Gehäuse KVz22 und Sockel verschrauben	10
7	Gehäuse-Austausch.....	11
7.1.1	Türe lösen	11
7.1.2	Gehäuse demontieren.....	12
8	Doppelschwenkhebel - Umbau für Profilhalbzylinder	13
8.1	Schwenkhebelgriff öffnen	13
8.2	Profilhalbzylinder montieren	13
9	Sachmängel	14
10	Wiederverwertung.....	14
11	Reinigung, Nachlackierung	14
12	Qualitätsmanagement.....	14
13	Haftungsausschluss / Gewährleistung	14
14	Kontakt.....	14

1 Allgemeine Hinweise

Diese Montageanleitung beschreibt den Einbau und Montage „Leergehäuse KVz22“.



Beachten:

Jede Person, die mit dem Einbau, der Bedienung, Wartung und Reparatur des Produktes befasst ist, muss die Anleitung beachten, gelesen und verstanden haben. Für Schäden und Betriebsstörungen, die aus der Nichtbeachtung der Anweisung resultieren, übernehmen wir keine Haftung.

Vor einer missbräuchlichen Verwendung wird von Seiten der Langmatz GmbH gewarnt. Das hier beschriebene Produkt entspricht zum Zeitpunkt der Drucklegung dem neuesten Stand der Technik und wird betriebssicher ausgeliefert.

Eigenmächtige Veränderungen, vor allem an sicherheitsrelevanten Teilen sind unzulässig. Vor einer missbräuchlichen Verwendung wird von Seiten der Langmatz GmbH gewarnt.

Der Betreiber hat dafür zu sorgen,

- Gefahren für Leib und Leben des Benutzers und Dritter abzuwenden,
- Die Betriebssicherheit zu gewährleisten,
- Nutzungsausfall und Umweltbeeinträchtigungen durch falsche Handhabung auszuschließen.

Im Interesse der Weiterentwicklung behalten wir uns das Recht vor, an einzelnen Baugruppen und Zubehörteilen Änderungen vorzunehmen, die unter Beibehaltung der wesentlichen Merkmale zur Steigerung der Sicherheit und Leistungsfähigkeit für zweckmäßig erachtet werden.

Das Urheberrecht an dieser Anleitung verbleibt bei der Langmatz GmbH.

2 Sicherheitshinweis

- Bei Beschädigungen ist eine Benutzung untersagt. Wenden Sie sich bitte an die Hotline (siehe Rückseite).
- Für die Installation, den Betrieb und die Wartung der Einbauten ist der Betreiber verantwortlich.



Beachten:

Beim Einbau, der Bedienung sowie der Instandsetzung sind die einschlägigen Vorschriften zur Arbeitssicherheit zu beachten.

3 Produktbeschreibung

Das Leergehäuse KVz22 besteht aus folgenden wesentlichen Komponenten:

- Gehäuse KVz22 EK245
- Sockel EK265 2.0
- FTTH-Bodenplatte

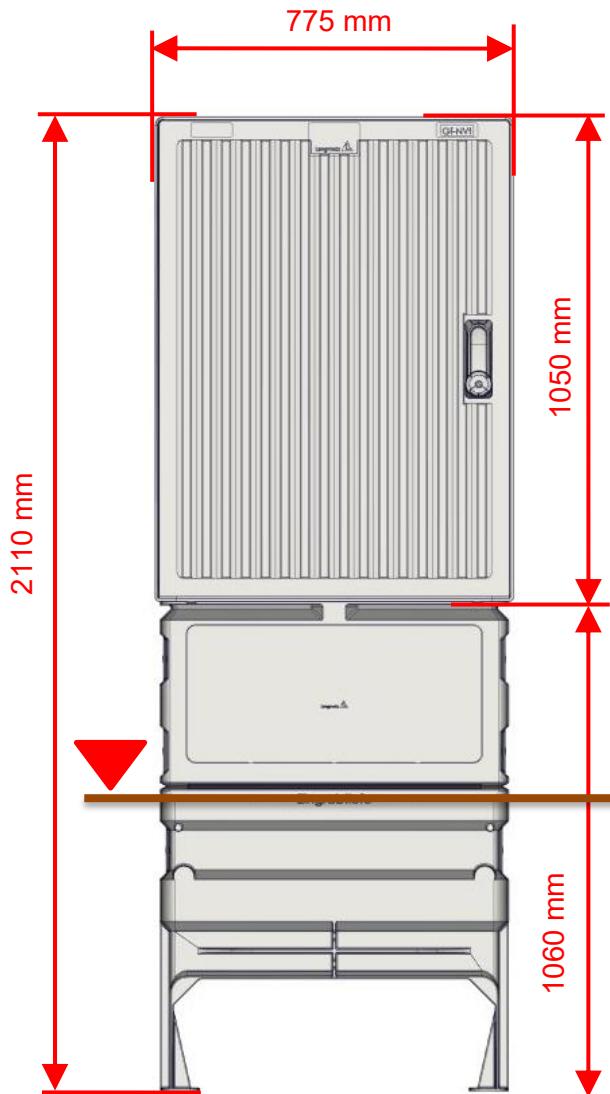


Abb. 1

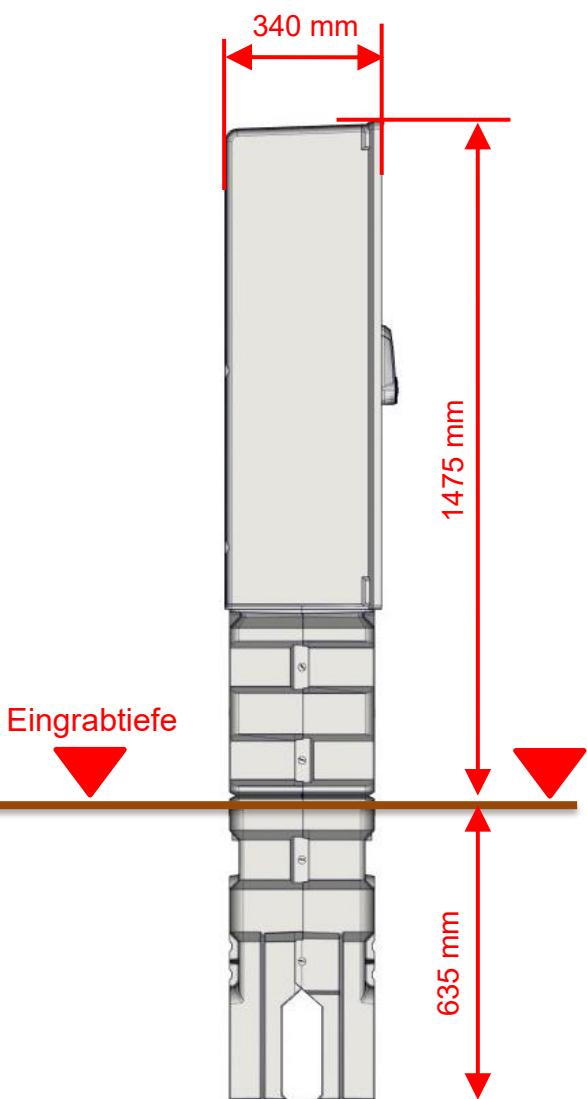


Abb. 2

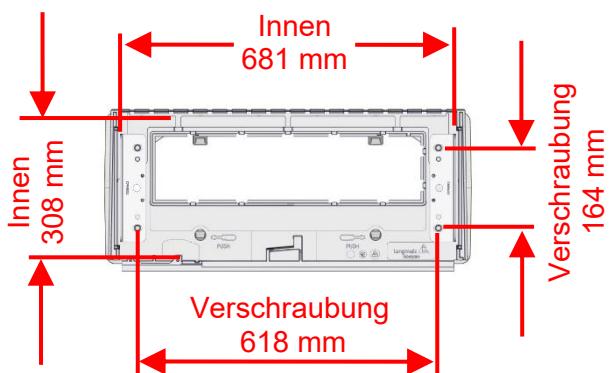


Abb. 3

3.1 Technische Daten

Sicherheitsstufe Einbruchhemmung nach DIN 47609: T3

Größe B x H x T: 775 x 2110 x 340 mm

Gewicht:

Schrank	34 kg
Sockel	<u>19 kg</u>
Gesamt	53 kg

Gewicht ein Schrank (Gehäuse und Sockel) inkl. Verpackung mit Palette: 76 kg

Gewicht zwei Schränke (Gehäuse und Sockel) inkl. Verpackung mit Palette: 129 kg

Material Gehäuse: Polycarbonat

Schutzart: IP54

Beständigkeit:

- UV-Beständig, witterungsbeständig und selbstverlöschend
- umweltfreundlicher Kunststoff und recyclingfähig

Farbe: Gehäusekörper beschichtet in RAL7038 mit einem umweltfreundlichen Lack

Ausführung:

- Oberfläche gerippt (erschwert Plakatierung)
- Tür-7-Fach-Verriegelung mit Schwenkhebel, vorbereitet für ein oder zwei Profilhalbzylinder

4 Lieferumfang

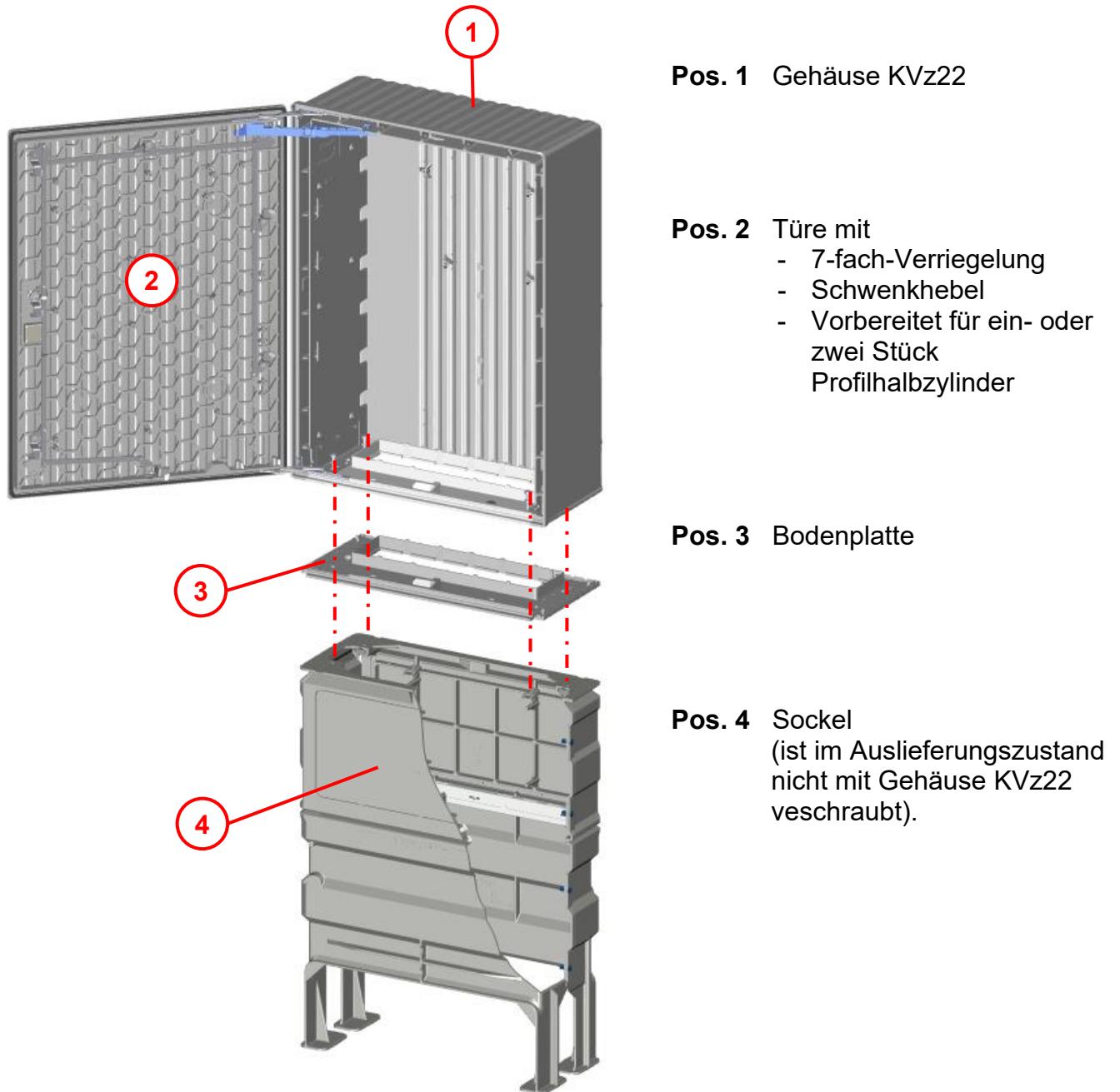
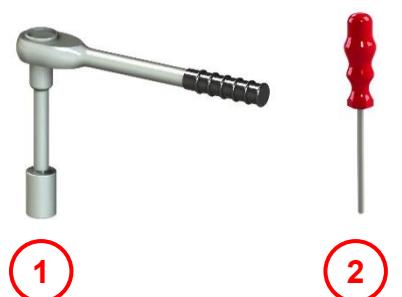
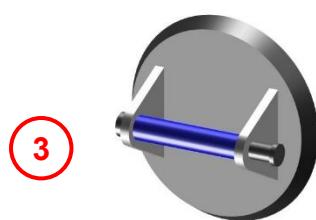


Abb. 4

4.1 Benötigte Werkzeuge (nicht im Lieferumfang)



Pos.	Bezeichnung	Vewendung
1	Ratsche SW17	Veschraubung Gehäuseboden mit Sockel.
2	Torx-Schraubendreher TX25	Verschraubung Befestigungswinkel mit Gehäuse. Montage Scharniere.

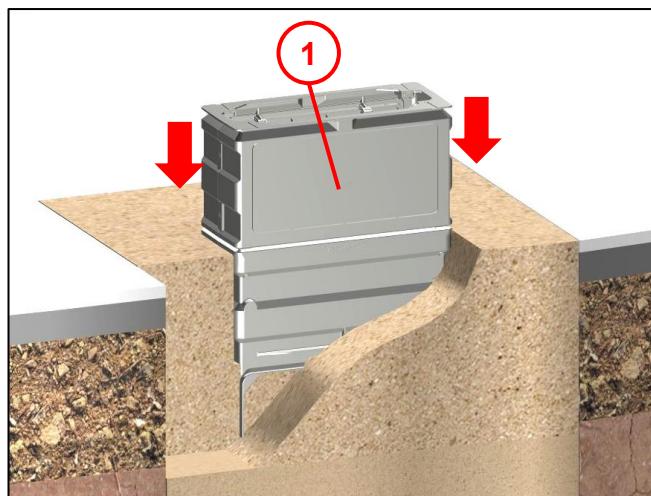


Optional zur leichteren Montage

3	Saugheber	Gehäuse auf Sockel heben.
---	-----------	---------------------------

Abb. 5

5 Einbau Sockel



- Sockel (1), wie in extra Langmatz - Montageanleitung beschrieben, in Baugrube einsetzen und verfüllen.
Siehe folgenden Link:
https://anleitungen.langmatz.de/open/791000048-000_1

Abb. 6

6 Montage Gehäuse auf Sockel

6.1 Gehäuse auf Sockel setzen

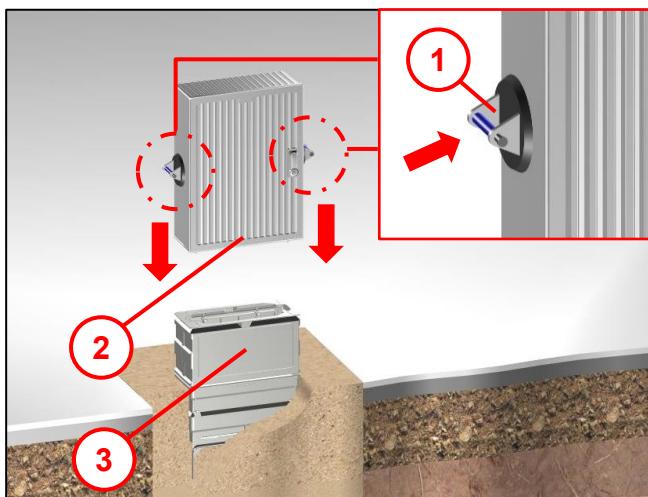


Abb. 7

6.2 Türfeststeller

6.2.1 Türe arretieren

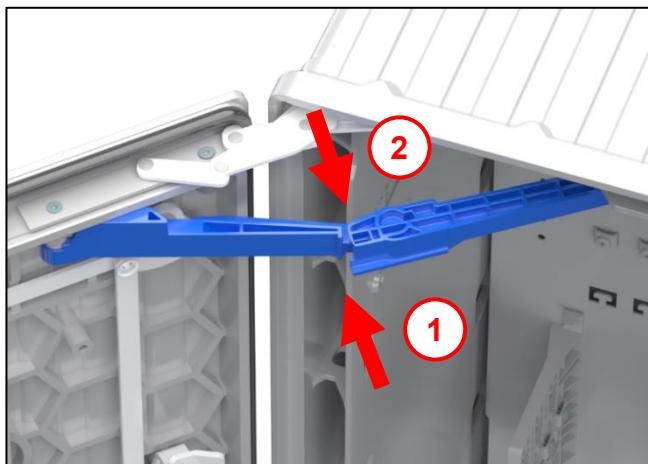


Abb. 8



Beachten!

Gehäuse KVz22 (2) mit zwei Personen montieren.

- Gehäuse (2) auf Sockel (3) setzen.

Gehäuse kann mit geeigneten Saughebern (1) angehoben werden.

- Türfeststeller nach innen drücken (1), um Türe zu arretieren.
- Türfeststeller nach außen ziehen (2), um Türe zu entriegeln.

6.2.2 Umbau Öffnungswinkel der Türe 135° auf 90°

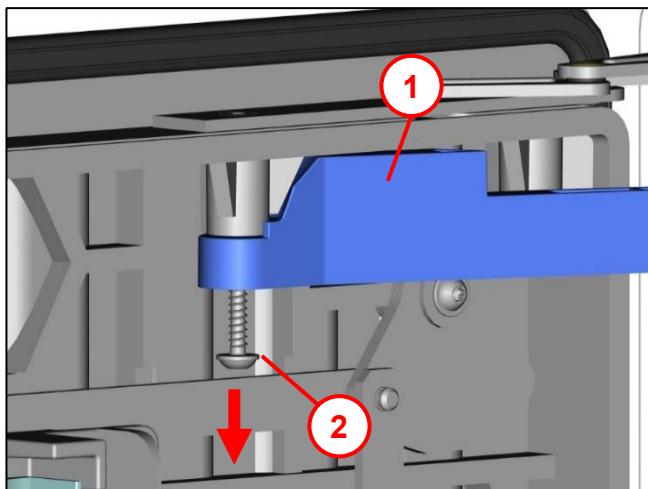


Abb. 9

- 1x Thermoplastschraube 50x25 (2) am Türfeststeller (1) an der Tür lösen.



Abb. 10

- Türfeststeller einklappen (1) und nach innen schwenken (2)
Türfeststeller oberhalb von Kabelumlenkung (3) nach links schwenken.

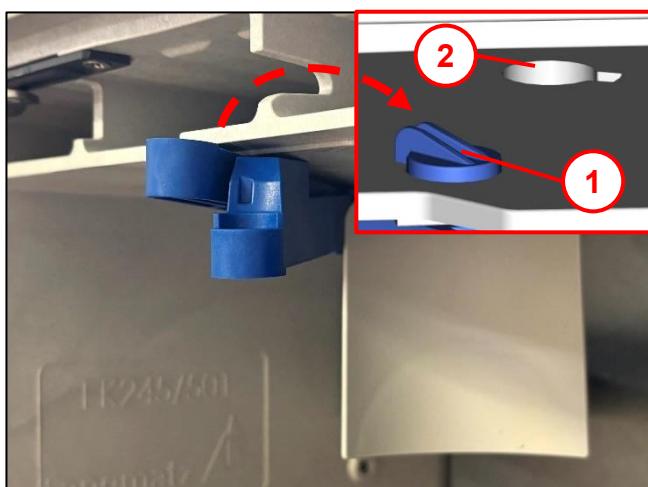


Abb. 11

- Türfeststeller aus Öffnung für 135° (1) nach unten lösen.
- Türfeststeller in der hinteren Position für 90° (2) einführen und durch Drehen verankern.
- Türfeststeller an der Türe mit
- 1x Thermoplastschraube 50x25 wieder befestigen.

6.3 Gehäuse KVz22 und Sockel verschrauben

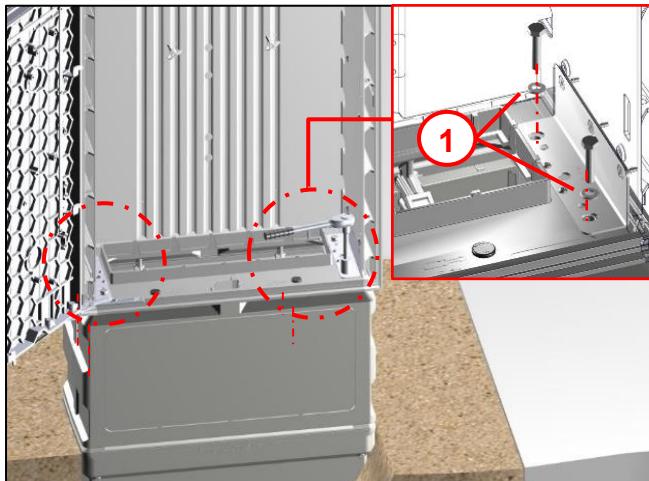


Abb. 12

- Gehäuse und Sockel mit beiliegenden Sechskantschrauben verbinden.
 - 4x Sechskantschrauben M10x50 mit 4x U-Scheiben 10,5 (1).

Montage Leergehäuse ist abgeschlossen.

7 Gehäuse-Austausch

7.1.1 Türe lösen

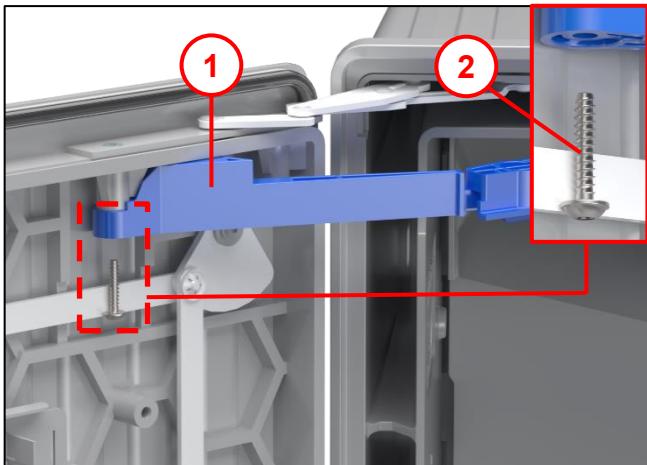


Abb. 13

- 1x Thermoplastschraube 50x25 (2) am Türfeststeller (1) an der Tür lösen.
Türfeststeller an der Schrankseite aus der Öffnung lösen.

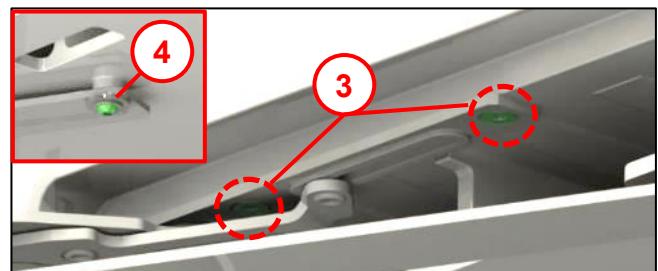
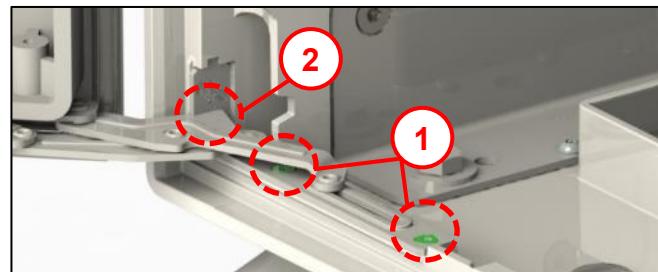


Abb. 14

- 2x Thermoplastschraube 50x16 (1) mit Torx TX25 am Türscharnier unten lösen.
- 1x Thermoplastschraube 50x16 (2) mit Torx TX25 am Türscharnier unten lösen.

Hinweis!

Hierzu muss die Tür leicht geschlossen werden!

- 2x Thermoplastschraube 50x16 (3) mit Torx TX25 am Türscharnier oben lösen.
- 1x Schraube (4) mit Torx TX25 am Türfeststeller lösen.

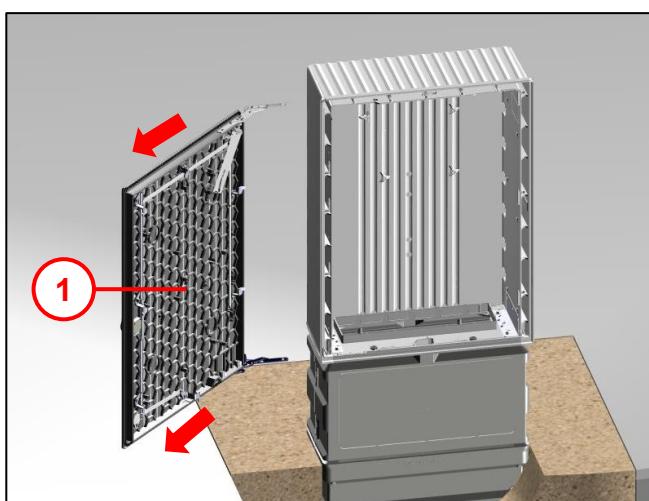
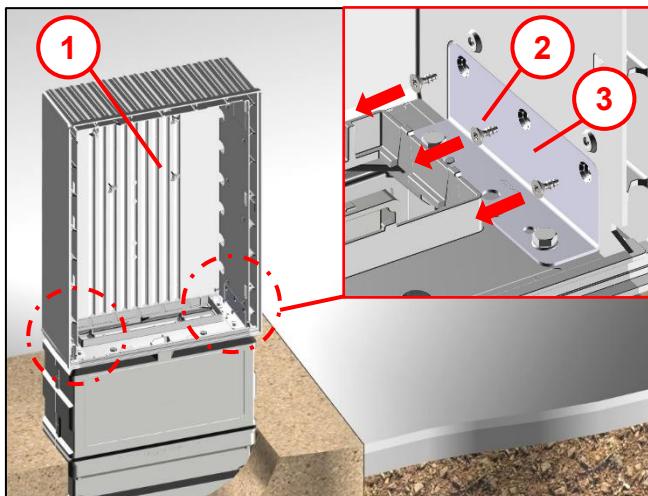


Abb. 15

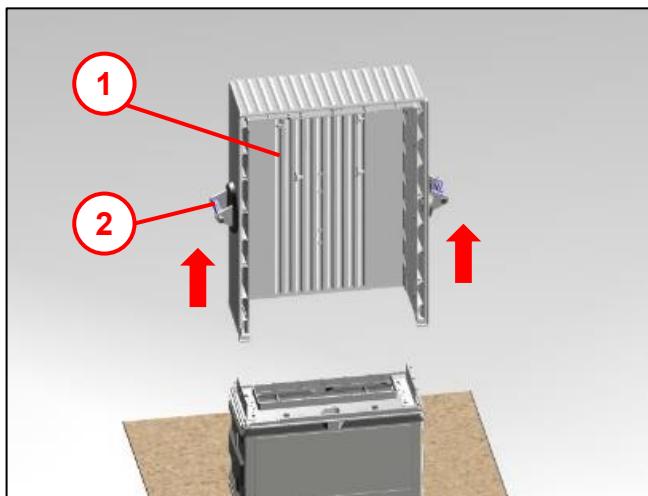
- Türe (1) von Gehäuse abnehmen und entfernen.

7.1.2 Gehäuse demontieren



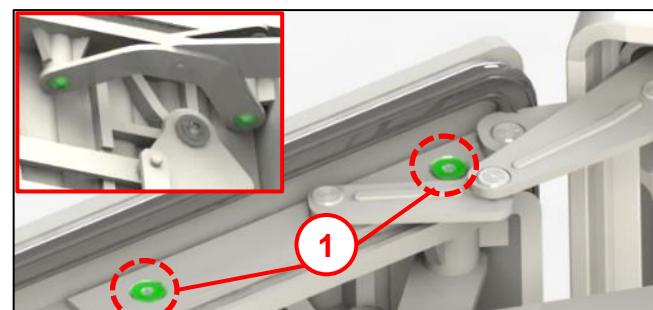
- Altes Gehäuse (1) von Haltewinkel (3) mit Trox-Schraubendreher TX40 lösen.
 - 6x Thermoplast Schrauben 80x20 (2)
(3x rechts; 3x links).

Abb. 16



- Gehäuse (1) mit geeignetem Saugheber (2) nach oben anheben und entfernen.

Abb. 17



- Türscharniere mit 2x Thermoplastschraube 50x16 oben (1) und 2x Thermoplastschraube 50x16 unten (2) mit Torx TX25 an der Tür befestigen.

Im Anschluss Abb. 13 bis 17 in umgekehrter Reihenfolge vornehmen.

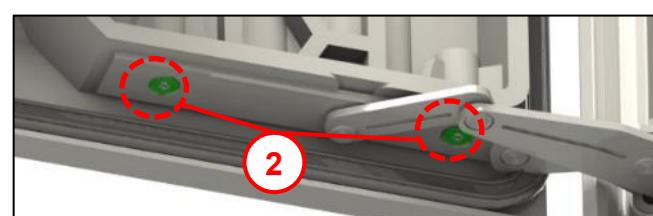
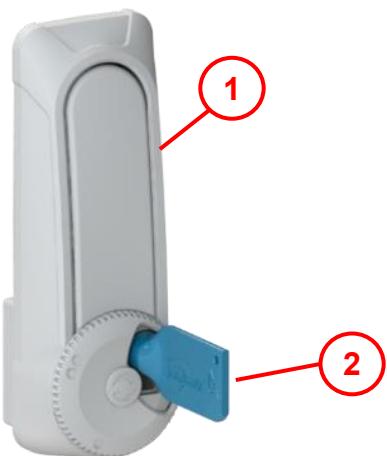


Abb. 18

8 Doppelschwenkhebel - Umbau für Profilhalbzylinder

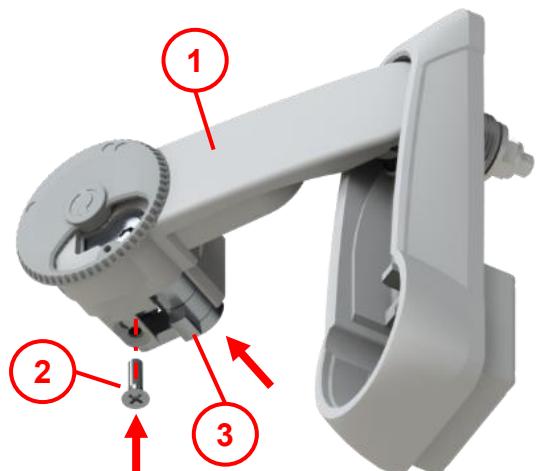
8.1 Schwenkhebelgriff öffnen



- Schwenkhebelgriff (1) mit Schrank-/Schachtschlüssel (2) öffnen.

Abb. 19

8.2 Profilhalbzylinder montieren



- Profilhalbzylinder (3) von hinten oder von vorne (je nach Fabrikat) in den Schwenkhebelgriff (1) einsetzen.
- Profilhalbzylinder in der Tiefe soweit korrigieren bis die Befestigungsschraube (2) in das Gewinde eingreifen kann.
- Befestigungsschraube anziehen.

Beachten: Bei einem Doppelschwenkhebel kann ein Blindzylinder eingesetzt werden, wenn eine Profilhalbzylinderöffnung vorübergehend nicht verwendet wird (i.d.R. bereits ab Werk montiert).

Abb. 20

Siehe auch Montageanleitung EMKA:
https://www.emka.com/de_en/vlink-0000000063



9 Sachmängel

Für das Produkt übernimmt die Langmatz GmbH eine Sachmängelhaftung von 24 Monaten im Sinne von § 434 BGB, gerechnet ab Datum des Kaufbeleges.

Im Rahmen der Haftung werden alle Teile, die durch Fabrikations- oder Materialfehler schadhaft geworden sind, kostenlos ersetzt oder instandgesetzt.

Mängelrügen des Bestellers haben unverzüglich schriftlich zu erfolgen.

Schadensersatzansprüche des Bestellers wegen eines Sachmangels oder gleich aus welchem Rechtsgrund sind ausgeschlossen.

Von der Haftung ausgeschlossen sind weiterhin Schäden oder Störungen, die durch unsachgemäßen Gebrauch,
auf natürlichen Verschleiß,
auf Eingriff durch Dritte, zurückzuführen sind.

Für Schäden, die durch höhere Gewalt oder Transport entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Durch eine Reparatur aufgrund einer Mängelrüge tritt weder für die ersetzen Teile, noch für das Produkt eine Verlängerung der Garantiezeit ein.

Dieses Produkt entspricht dem neuesten Stand der Technik. Sollten dennoch Störungen auftreten, wenden Sie sich bitte an unsere Hotline (Kapitel 20).

10 Wiederverwertung

Das für den Glasfaser-Netzverteiler im Wesentlichen verwendete Material Polycarbonat und ABS ist voll recycelbar.

11 Reinigung, Nachlackierung

Normalverschmutzte Gehäuse können mit handelsüblichem Haushalts - Reinigungsmitteln gesäubert werden.

Nachlackierungen können vor Ort mit einem Zwei-Komponenten-Lack ausgeführt werden.

12 Qualitätsmanagement

Das Qualitätsmanagement - System der Firma Langmatz GmbH ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001.

13 Haftungsausschluss / Gewährleistung

Die in diesem technischen Dokument beinhalteten Angaben sind nach den technischen Regeln sowie nach bestem Wissen zutreffend und korrekt dargestellt. Diese stellen jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Der Betreiber der Produkte der Langmatz GmbH ist hierbei ausdrücklich dazu verpflichtet, in eigener Verantwortung über die Tauglichkeit sowie Zweckmäßigkeit für den vorgesehenen Anwendungsfall zu entscheiden. Die von der Langmatz GmbH zugesicherte Produkthaftung bezieht sich ausschließlich auf unsere Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Eine Haftung der Langmatz GmbH aufgrund von zufälligen, indirekten und daraus resultierenden Folgeschäden, sowie Schäden die auf einen anderen als den beschriebenen und aufgeföhrten Verwendungszweck des Produktes zurückzuführen sind, werden ausgeschlossen.

14 Kontakt

Langmatz GmbH | Am Gschwend 10

D - 82467 Garmisch - Partenkirchen

Unsere Hotline: +49 88 21 920 - 137

Telefon: +49 8821 920 - 0

Email: info@langmatz.de | www.langmatz.de

79 100 0128 / 000 | Stand 13.02.2026